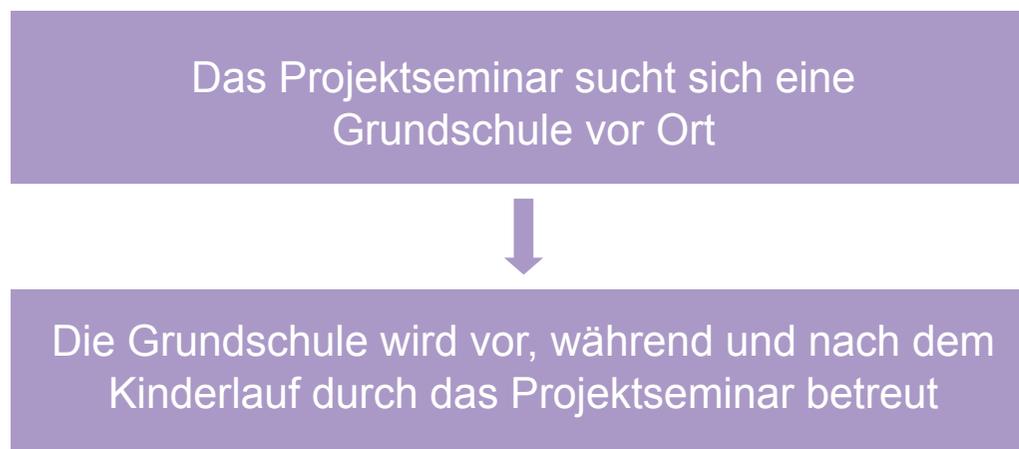


# „Kinder laufen für Kinder“ Ein erfolgreiches Praxisbeispiel für Gymnasien



## Modell 1: Umsetzung mit einer Grundschule



### Vorteile:

- Schüler des Seminars kommen in Kontakt mit Grundschulkindern und übernehmen eine Vorbildfunktion
- Schüler erlernen Schnittstellenkoordination mit einer anderen Institution bzw. weiteren Partnern
- Die Grundschule hat selbst keinen Aufwand für den Kinderlauf

## Modell 2: Umsetzung am eigenen Gymnasium

Projektseminar veranstaltet einen Lauf im eigenen Gymnasium für die Unterstufe

### Vorteile:

- Nach dem Prinzip von **Tutorenprogrammen** kommen die Schüler des Projekt-Seminars mit Schülern der Unterstufe über einen langen Zeitraum in Kontakt (z.B. auch durch begleitende Aufwärmprogramme)
- Verbindende **Gemeinschaftsveranstaltung** für die gesamte Schule organisiert von Schülern für Schüler
- **Anreiz und Lerneffekt** für die jüngeren, nachfolgenden Schüler
- **Soziale Stärkung** der Schüler, da Bekanntheit der Schüler in ihrem schulischen Umfeld wächst
- Weniger Koordinationsaufwand als bei Modell 1

# Nutzen im Überblick

## Anforderungen an ein Oberstufenseminar

1. Zielgerichtete und systematische Zusammenarbeit im Team und mit externen Partnern
2. Umsetzung von Projektmanagement. Kenntnisse darüber werden erworben
3. Überfachliche Methodenkompetenz, z.B. Präsentationstechnik
4. Selbstkompetenz, z.B. Eigeninitiative, Selbstorganisation, Einsatzbereitschaft, Zielorientierung
5. Sozialkompetenz, z.B. Kommunikationsfähigkeit und Vermittlungskompetenz (u.a. schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit), Kooperationsfähigkeit
6. Dauer: idealerweise ca. 1 Jahr

## Umsetzung im Rahmen des Projekts „KlfK“

- Zusammenarbeit mit dem Team von „KlfK“, auch mit Sponsoren (Unternehmen), Gemeinde und Schule
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung des Kinderlaufs
- Präsentation u.a. vor Lehrern, Sponsoren, Eltern, Schülern
- Veranstaltungstag des Kinderlaufs erfordert die entsprechenden Selbstkompetenzen
- Umfangreiche Koordinationsaufgaben zwischen Lehrern, Schülern, Eltern, u.a. auch Sponsoren (z.B. Unternehmen) und Gemeinde sowie der Initiative „Kinder laufen für Kinder“
- Planung und Durchführung des Projekts erstreckt sich idealerweise über 1 Jahr



# Nutzen für Lehrer und Schüler

## Wesentliche Vorteile des Projektseminars mit „Kinder laufen für Kinder“

### Für die Leiter des Seminars

- Anerkannte Initiative durch 14 Kultusministerien
- Initiative stellt umfangreiches Material zur Verfügung zur Projektorganisation
- „Kinder laufen für Kinder“ ist seit 14 Jahren erfolgreich aktiv
- Erfahrungsaustausch mit anderen Projektseminaren möglich
- Nachhaltiges Projekt, da auch bei Wiederholung immer wieder neue Kreativität in der Umsetzung gefragt ist
- Positiver Imagegewinn sowie Vernetzung zu kommunalen Partnern (Unternehmen, Vereinen,...)

### Für die Schüler des Seminars

- Je nach räumlicher Nähe bietet die Initiative seit 2014 zu Beginn des Seminars einen eintägigen Einstiegsworkshop und zum Abschluss eine Feedbackrunde an
- Je nach räumlicher Nähe besteht die Möglichkeit der Präsentation für die Schüler bei einer öffentlichen Veranstaltung
- Möglichkeit, beim öffentlichen Auftaktlauf als Helfer einen großen Kinderlauf kennenzulernen (München/Bremen)
- Umfangreiche Kontaktmöglichkeiten für die Schüler u.a. zu: Direktorium der Schule, Unternehmen (Sponsoren), Hilfsorganisationen, Presse

# Erfolgreiche Beispiele



P-Seminar des Franz-Marc-Gymnasiums  
Markt Schwaben  
in Kooperation mit der Grundschule Poing



P-Seminar des Gymnasiums Waldkraiburg

The screenshot shows a news article on the OVB online website. The article title is "La Ola für einen guten Zweck: Sponsorenlauf für SOS-Kinderdorf". The text describes a sponsored run event organized by a P-seminar at the Waldkraiburg Gymnasium. It mentions that approximately 300 fifth and sixth graders participated on a Tuesday under a clear sky. The event was prepared by teacher Gerhard Troch and involved classes from Waldkraiburg, Diesel, and Liszt, as well as the Förderzentrum and Franziskus-Schule in Au an der Veranstaltung. A small map of the region is also visible on the right side of the article.



P-Seminar des Gymnasiums Mallersdorf-Pfaffenberg